



## Zschäpe wird in Hand- und Fußfesseln vorgeführt

Zschäpe wird in Hand- und Fußfesseln vorgeführt  
Beate Zschäpe, die Hauptangeklagte im NSU-Verfahren, wird in Handschellen und Fußfesseln vor Gericht erscheinen. Beamte eines Spezialeinsatzkommandos werden sie begleiten. Das geht nach NDR Informationen aus einem Schreiben der Justizvollzugsanstalt München an das Oberlandesgericht hervor.  
In dem Brief heißt es, dass Zschäpe ihre Einzelzelle nur mit diesen Sicherungsmaßnahmen verlassen darf, außerdem wird sie vor und nach jedem Termin außerhalb der Anstalt "bei völliger Entkleidung" untersucht. In den Sicherheitsvermerken im Gefängnis wurde die Information "Fluchtgefahr" eingetragen. Auch wird sie in der JVA Stadelheim von Gemeinschaftsaktionen ausgeschlossen, darf keiner Arbeit nachgehen und wird nur unter "striker Fesselung" aus ihrer Zelle gelassen.  
Der 38-jährigen Beate Zschäpe wird Beihilfe zum Mord in zehn Fällen sowie die Mitgliedschaft in der terroristischen Vereinigung "Nationalsozialistischer Untergrund" (NSU) vorgeworfen. Mit ihr sind Ralf Wohlleben aus Jena, Carsten S. aus Düsseldorf, André E. aus Zwickau und Holger G. aus Hannover als Unterstützer der Terrorzelle angeklagt.  
NDR Presse und Information  
Rothenbaumchaussee 132  
20149 Hamburg  
presse(at)ndr.de  
www.ndr.de

### Pressekontakt

NDR - Norddeutscher Rundfunk

20149 Hamburg

### Firmenkontakt

NDR - Norddeutscher Rundfunk

20149 Hamburg

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage